

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder der Schützengilde Buxtehude,

die bisherigen Medienberichte über die dynamische Entwicklung mit den Auswirkungen der Corona-Epidemie habt Ihr sicher in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv verfolgt, insbesondere auch in den vergangenen Stunden und Tagen mit ständig steigenden Absagen von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen. Es wird ebenfalls an die Veröffentlichungen des Robert-Koch-Instituts über Verhaltensmaßnahmen im Umgang mit dem Virus sowie verschiedene Allgemeinverfügungen der Behörden und den Empfehlungen der Bundesregierung hingewiesen.

Auch das Schützenwesen in unserer Region und auch bundesweit ist hiervon schon sehr stark betroffen und wir erhalten laufend Absagen von Schießveranstaltungen bis in den nationalen Bereich hinein sowie der Absage von geselligen Veranstaltungen innerhalb der Schützengesellschaften.

Wir sind uns der Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern und ihren Familien sehr bewusst und folgen den aktuellen Empfehlungen von Behörden und Ämtern und sehen uns daher zu unserem Bedauern gezwungen, **ab sofort alle Veranstaltungen auf unserer Schießsportanlage einzustellen.**

Hierzu gehören sowohl schießsportliche Wettkämpfe einschl. Trainingseinheiten als auch gesellschaftliche Zusammenkünfte (Spieleabende, sonstige Treffen in den Aufenthaltsräumen etc.)

Die Einstellung des Schießbetriebes erfolgt zunächst bis zum 15. April 2020.

Eine Wiederaufnahme des Schießbetriebes sowie der sonstigen Veranstaltungen wird von der weiteren Entwicklung der Corona-Epidemie und der behördlichen Empfehlungen abhängig gemacht. Wir unterrichten zu gegebener Zeit.

Auch wenn wohl einige Schützenfeste und Veranstaltungen der befreundeten Nachbarvereine abgesagt werden, hat der Vorstand für unser Schützenfest noch keine Entscheidung getroffen; die Hoffnung auf das Abhalten unseres Schützenfestes 2020 „stirbt zuletzt“.

Bitte beachtet die empfohlenen Hygienemaßnahmen, um das Ausbreiten des Corona-Virus möglichst zu verhindern: **Kein Berühren zur Begrüßung sondern ein freundliches Lächeln, Zuwinken o.ä.**

Jeder ist für sich verantwortlich und hat eine Fürsorgepflicht gegenüber seinen Mitmenschen. Wenn Symptome erkennbar sind oder Kontakt mit infizierten Menschen möglich war, dann bitte zu Hause bleiben.

Nach Möglichkeit mindestens
1–2 Meter Abstand zu husten-
den und/oder niesenden
Fremdpersonen



Händehygiene einhalten
(gründliches Waschen der
Hände mit Wasser + Seife)



Hustenetikette einhalten (z. B.
Husten, Niesen in die Ellen-
beuge)



Bleibt alle gesund!

Hans-Jürgen Lindner
1.Vorsitzender

Marco Schaening
2.Vorsitzender

Buxtehude, 16.03.2020